

In den Armen meines Heilands

O. Bolds
tr. by A. Strauch

«Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild; der Herr gibt Gnade und Ehre:
Er wird den Aufrichtigen nichts Gutes vorenthalten» (Ps.84,12)

B. E. Warren

1. In den Ar - men mei - nes Hei - lands ruh ich si - cher al - le - zeit und Sein
2. Ein - stens irr - te ich in sün - den - vol - ler Fin - ster - nis um - her, such - te
3. Lang ver - such - te ich ver - geb - lich stil - len mei - ner See - le Durst mit Ver -
4. Heu - te wei - le ich im Rei - che, wo es nie an Licht ge - bricht und die

Ant - litz lä - chelt mir so freund - lich mild; ich steh fest auf Sei - nem Wor - te,
Ru - he ü - ber - all, doch fand sie nicht. Ja, um - sonst war al - le mei - ne
gnü - gun - gen und Ei - tel - keit der Welt; doch ich fand, daß nie wird lin - dern
Le - bens - strö - me schim-mern klar und hell, wo die fin - stre Schat - ten wei - chen

und hin - fort bleibt es da - bei; mei - ne See - le ist mit Sei - ner Gnad er - füllt.
Su - che nach Zu - frie - den - heit; im ge - lieb - ten Got - tes Sohn fand sie dann ich.
mei - ne Not die Sün - den - lust; dar - um kam ich zu dem Herrn und wurd er - löst.
vor dem hel - len Himmels - licht und ich trin - ke von der wun - der - ba - ren Quell.

Refrain

Welch ein Reich - tum, wel - che Gna - de ich in mei - nem Hei - land
Welch ein Reich-tum, wel-che Gna- de, welch ein Reich-tum, wel-che Gna- de

hab! Nun will ich es al - len sa - gen, daß ich Frie - den bei Ihm fand.
Hal - le - lu - ja!

Original title: What I've Found in Jesus

In the arms of my dear Savior I am resting every day ...